

258394-2025 - Ergebnis

Deutschland – Ausrüstung für Kläranlage – Kläranlage Nette – Ausbau der Kläranlage - Los 1-2.2 MVP, Weitergehende Abwasserbehandlung

OJ S 78/2025 22/04/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Niersverband

E-Mail: vergabeaw@niersverband.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Kläranlage Nette – Ausbau der Kläranlage - Los 1-2.2 MVP, Weitergehende Abwasserbehandlung

Beschreibung: Das vorliegende Los beinhaltet u.a. die maschinentechnischen Leistungen für - die maschinentechnische Ausrüstung einer Membranfiltration - die maschinentechnische Ausrüstung einer GAK-Anlage - die maschinentechnische Ausrüstung eines Brauch- und Löschwasserspeichers - die maschinentechnische Ausrüstung eines MID-Messschachts - die Errichtung von Maschinentragkonstruktionen, Stahlbühnen und –Treppen - die Errichtung provisorischer Pumpstation zum vorübergehenden Betrieb der Anlagenteile

Kennung des Verfahrens: 4c85c5ed-2698-4d02-9f76-1855c3a5485b

Interne Kennung: Interne Vergabenummer 100.383 / ELVIS-ID: E88682962

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45252130 Ausrüstung für Kläranlage

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45252100 Bau von Kläranlagen, 45252127 Bau von Abwasserbehandlungsanlagen, 45262670 Metallbauarbeiten, 42996000 Maschinen zur Reinigung von Abwasser, 42997000 Rohrleitungs-Ausrüstung, 44160000 Rohrleitungen, Rohrleitungssysteme, Leitungen, Ummantelungen, Verrohrungen und zugehörige Artikel, 44162000 Rohrleitungssysteme, 42122220 Abwasserpumpen, 42993200 Dosieranlage

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Kläranlage Nette – Ausbau der Kläranlage – Los 1-2.2, MVP, Weitergehende Abwasserbehandlung

Beschreibung: Das vorliegende Los beinhaltet u.a. die maschinentechnischen Leistungen für - die maschinentechnische Ausrüstung einer Membranfiltration - die maschinentechnische Ausrüstung einer GAK-Anlage - die maschinentechnische Ausrüstung eines Brauch- und Löschwasserspeichers - die maschinentechnische Ausrüstung eines MID-Messschachts - die Errichtung von Maschinentragkonstruktionen, Stahlbühnen und –Treppen - die Errichtung provisorischer Pumpstation zum vorübergehenden Betrieb der Anlagenteile
Interne Kennung: Interne Vergabenummer 100.383 / ELVIS-ID: E88682962

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45252130 Ausrüstung für Kläranlage

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45252100 Bau von Kläranlagen, 45252127 Bau von Abwasserbehandlungsanlagen, 45262670 Metallbauarbeiten, 42996000 Maschinen zur Reinigung von Abwasser, 42997000 Rohrleitungs-Ausrüstung, 44160000 Rohrleitungen, Rohrleitungssysteme, Leitungen, Ummantelungen, Verrohrungen und zugehörige Artikel, 44162000 Rohrleitungssysteme, 42122220 Abwasserpumpen, 42993200 Dosieranlage

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/05/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Beschreibung: Projektkostenbarwert bestehend aus: 1. Preis Gesamtangebot 2.

Energiekosten Permeatpumpen der Membranfiltration 3. Energiekosten Belüftung Cross-Flow der Membranfiltration Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes erfolgt durch den Vergleich des Projektkostenbarwerts in Anlehnung an die Leitlinie zur Durchführung dynamischer Kostenvergleichsrechnungen (KVR-Richtlinie). Die Bieterangaben und Berechnungen erfolgen im Dokument „A-05b_100.383_Allg_Bieterangaben und Projektkostenbarwertberechnung“. Die Projektkostenbarwertberechnung erfolgt in Tabelle 3 (Projektkostenbarwertberechnung) durch Summenbildung des Barwerts der Stromkosten der Permeatpumpen der Membranfiltration, des Barwerts der Stromkosten der Cross-Flow-Gebläse der Membranfiltration und der Gesamtsumme des verpreisten Leistungsverzeichnisses. Die Barwerte der Stromkosten werden dabei finanzmathematisch mit Hilfe des folgenden Faktors ermittelt: $DFAKRP(r; i; n) = (1+r) * ((1+i)^n - (1+r)^n) / ((1+i)^n * (i-r))$ mit

n = Untersuchungszeitraum 10 Jahre i = Realzinssatz 3,0% r = reale jährliche Preissteigerungsrate in Höhe von 2,0 % Die Jahreskosten berechnen sich aus dem Jahresenergieverbrauch für die Permeatpumpen nach Tabelle 1 (Energiebedarf Permeatpumpen) und den Cross-Flow-Gebläsen nach Tabelle 2 (Energiebedarf Gebläse Cross-Flow-Belüftung) mit Multiplikation der aktuellen Stromkosten in Höhe von 0,31 Euro /kWh. Die Jahresenergieverbräuche der Permeatpumpen werden in Tabelle 1 (Energiebedarf Permeatpumpen) und der Cross-Flow-Gebläsen in Tabelle 2 (Energiebedarf Gebläse Cross-Flow-Belüftung) aus den technischen Kennwerten und Angaben der Bieter bestimmt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Auf das Vergabeverfahren findet das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Teil 4, Anwendung. Auszug: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§ 160 Abs. 1 GWB). Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Gemäß § 160 Abs. 3 S. 2 GWB gilt Satz 1 nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt. Der Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach § 134 Abs. 1 GWB an die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen oder an die Bewerber, denen keine Informationen über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, geschlossen werden (§ 134 Abs. 2 S. 1 GWB). Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 S. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an (§ 134 Abs. 2 S. 3 GWB). Gemäß § 135 Abs. 1 GWB ist ein Vertrag von Anfang an unwirksam, wenn der Auftraggeber 1. gegen § 134 verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist (§ 135 Abs. 2 S. 1 GWB). Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der

Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 S. 2 GWB).
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 9 941 484,31 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: ELIQUO KGN GmbH & Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot vom 11.02.2025

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 9 941 484,31 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rangfolge des Angebots: 1

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Auftrag vom 16.04.2025

Datum des Vertragsabschlusses: 16/04/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Niersverband

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 051660032032-31003-25

Postanschrift: Am Niersverband 10

Stadt: Viersen

Postleitzahl: 41747

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabeaw@niersverband.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.niersverband.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: UST-IdNr:DE812110859

Postanschrift: Zeughausstr. 2-10

Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49221147-0
Internetadresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: ELIQUO KGN GmbH & Co. KG
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: UST-IdNr: DE147041771
Stadt: Nellingen
Postleitzahl: 89191
Land, Gliederung (NUTS): Alb-Donau-Kreis (DE145)
Land: Deutschland
E-Mail: info@eliquo-kgn.com
Telefon: +4973379690-0

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Offizielle Bezeichnung: ELIQUO Water Deutschland GmbH

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c7a569a2-ff22-43b3-a865-4f69a695f9d8 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/04/2025 11:11:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 258394-2025

